



Förderprogramm der Mitteldeutschen Gesellschaft für Pneumologie und Thoraxchirurgie für wissenschaftliche Projekte

Antragsberechtigung

Das Förderprogramm richtet sich an auf dem Gebiet der Pneumologie und der Thoraxchirurgie tätige Ärzte und Wissenschaftler aus dem mitteldeutschen Raum, die sich mit Themen der pneumologischen und thoraxchirurgischen Grundlagenforschung und der klinischen Pneumologie beschäftigen bzw. deren wesentliche Grundlagen der Arbeit im mitteldeutschen Raum erarbeitet werden

Antrag ist zu richten an den

Vorsitzenden des Wissenschaftlichen Beirates der MDGP

Prof. Dr. med. Höffken
Beiratsvorsitzender der MDGP
Regerstr. 2
01309 Dresden

mit Durchschrift an den Geschäftsführer der MDGP

Geschäftsführer der MDGP
Dr. med. Steffen Schiemanck
Schweriner Straße 50
01067 Dresden

Anträge sind entweder bis zum **30.6.** oder **31.12.** jeden Jahres an die beiden oben genannten Adressen zu richten. Eine Entscheidung über Annahme oder Ablehnung erfolgt jeweils in den darauf folgenden Vorstandssitzungen. Der Antragsteller wird vom Geschäftsführer über die Entscheidung informiert.

Antrag in Deutsch oder Englisch, Größe maximal 5 Seiten (DIN A4, 12 Punkte Arial)



Antragsteller - Principal Investigator

Name: _____
Vorname: _____
Titel: _____
Geb.-Datum: _____
Einrichtung: _____
Anschrift: _____
Telefon: _____
Fax: _____
E-Mail: _____

Mitantragsteller

Name: _____
Vorname: _____
Titel: _____
Geb.-Datum: _____
Einrichtung: _____
Anschrift: _____
Telefon: _____
Fax: _____
E-Mail: _____

Titel des Projektes



Fachgebiet

- Pneumologie
- Pneumo-Onkologie
- Allergologie
- Infektiologie
- sonstiges:

Schwerpunkt

- Therapie
- Diagnostik
- Prognose

Wissenschaftliche Fragestellung/Rationale

Begründung der wissenschaftlichen Notwendigkeit/Evidenz:

Evidenz in der Literatur mit Literaturzitat



Design

- Randomisiert, nichtrandomisiert
- Verblindung
 - einfach
 - Doppel
 - Observer
 - nein

- Kontrolle
 - Placebo
 - historischer Vergleich
 - Standardtherapie/-diagnostik

Art der Studie

- Superiority
- Noninferiority
- Äquivalenz

Endpunkte

- primär
- sekundär

Gruppengröße/ Größenberechnung



Statistische Verfahren

- per Protokoll
- Intention-to-treat,

Ethikvotum

Projektexpertise

- eigene Vorarbeiten
- Publikationen

Sonstige beteiligte Einrichtungen/ Funktion im Projekt

Geplanter Beginn des Projektes

Maximale Laufzeit in Monaten

Ko-Finanzierung





Projektfördervolumen

Gesamt _____

Klinisches Projektmanagement	_____	€
Fallkosten	_____	€
Datenmanagement	_____	€
Biostatistik	_____	€
Reisekosten	_____	€
Materialien	_____	€
Personalkosten	_____	€
Versicherung	_____	€
Sonstiges	_____	€

Genehmigung durch Arbeitgeber/Vorstand

Literatur